

Die Prinzessin und der Waldausflug



Eine sigikid-Vorlesegeschichte



Heute erzähle ich dir von einer kleinen Prinzessin. Vielleicht kennst du sie: Ihr Name ist Pinky Queeny. Möchtest du wissen, wo sie sich gerade befindet? Nein, nicht in ihrem Schloss. Und auch nicht im Schlossgarten. Pinky Queeny läuft mit ihrem Hund gerade durch den Wald. Sie macht einen Waldausflug. Es ist zwar kalt, aber die Prinzessin ist kuschlig warm angezogen. Sie trägt einen rosa Schal und rosa Handschuhe und eine Mütze, die – nun, vielleicht hast du es dir schon gedacht: ihre Mütze ist auch rosa!

Wie ein fröhlicher, rosafarbener Farbkleck läuft Pinky Queeny also durch den Wald. Die meisten Bäume haben jetzt ihre Blätter verloren. Das Laub bedeckt den Waldboden wie eine weiche Decke in vielen verschiedenen braunen, gelben und orangenen Farbtönen. Pinky Queeny lacht: *„So ist die Erde zugedeckt und friert nicht“*.

Pinky Queeny liebt es, den weichen Boden unter ihren Schuhen zu spüren. *„Schau mal: ich laufe über eine weiche Decke von tausenden von Blättern“*, ruft Pinky Queeny ihrem Hund zu: *„und fühle mich wie die Prinzessin auf der Erbse!“*

Kennst du dieses Märchen, von dem Pinky Queeny da redet? Nun, bei der Prinzessin auf der Erbse geht es darum, dass eine Prinzessin auf ganz vielen Matratzen schläft, unter denen eine winzige kleine Erbse versteckt ist. Das war im Märchen nämlich eine Prinzessinnenprüfung: Nur eine echte Prinzessin kann bei so vielen weichen Matratzen trotzdem die Erbse spüren.

Und so läuft Pinky Queeny jetzt über das Laub, das unter ihren Füßen so weich ist wie viele Matratzen. Dann bleibt sie plötzlich stehen. Sie bückt sich. Wenig später hebt sie einen Tannenzapfen auf, der unter dem Laub versteckt war, und zeigt ihn ihrem Hund. *„Schau! Wie in dem Märchen! Ich habe die Erbse gefunden! Prinzessinnenprüfung bestanden!“*



Dann läuft Pinky Queeny mit ihrem Hund weiter übers weiche Laub und entdeckt noch viele weitere Erbsen in Form von Tannenzapfen, Eicheln und kleinen Steinen. Nach einer Weile hat sie genug Prinzessinnenprüfungen bestanden. Also überlegt sie sich, was sie als nächstes spielen könnte. Hm... es ist gar nicht so leicht, in einem nass-kalten Wald Spielideen zu haben. Aber es dauert nicht lange, und schon hat Pinky Queeny eine tolle Idee: Sie könnte ja einen Schatz suchen! Einen Schatz zu suchen, ist immer spannend.

Jetzt fragst du dich sicherlich: *„Einen Schatz? Was für einen Schatz soll es denn im Wald geben?“*

Nun, ich verrate es dir: Kein Schatz aus Gold und Silber. Sondern einen Waldschatz. Einen Waldschatz kann man in allen Wäldern finden. Jeder Wald ist nämlich voller kleiner Kostbarkeiten. Doch nur ein echter Waldschatzsucher erkennt diese Schätze. Die meisten Menschen gehen an den vielen Kostbarkeiten vorbei und bemerken sie nicht einmal.

Prinzessin Pinky Queeny ist eine echte Waldschatzsucherin. Mit einer Tasche zieht sie los und sammelt nun ganz viele Kostbarkeiten ein: Tannenzapfen und hübsche Steine. Moos und Eicheln. Bucheckern. Stöcke und kleine Stückchen Rinde, die von den Bäumen abgefallen sind. Es dauert nicht lange, und ihre Tasche ist bis oben hin voll.

„Das ist mein Waldschatz!“, erklärt sie stolz und zeigt die volle Tasche ihrem kleinen Hund. Dieser wedelt freudig mit dem Schwanz. Er findet das ganz spannend. Und auch er hat im Wald eine Kostbarkeit entdeckt: In seinem Mund trägt er einen besonders schönen Stock.

„Gut gemacht!“, lobt Pinky Queeny ihren Hund: *„Und jetzt zeige ich dir, was man mit einem Waldschatz tun kann!“*



Oh, das wird spannend. Möchtest du auch wissen, was man mit so einem Waldschatz machen kann? Dann lass uns mitgehen. Pinky Queeny geht nämlich jetzt zurück in ihr Schloss. Dort zieht sie schnell ihre Schuhe und Winterkleidung aus und steigt dann die Treppen hoch – ihr Zimmer ist oben, im dritten Stock.

Pinky geht geradewegs zu ihrem Fenster. Dort befindet sich das Fensterbrett, eine kleine Ablage vor ihrem Kinderzimmerfenster. Und nun legt sie vorsichtig ihre Kostbarkeiten darauf ab: Erst die Rinde. Dann darüber das kuschelweiche Moos. Dann legt sie darauf Steine und kleine Stöcke. Und schließlich dekoriert sie alles noch mit den Tannenzapfen, Eicheln und Bucheckern. Neugierig schaut Pinky Queenys kleiner Hund ihr dabei zu. Was soll das bloß werden?

Am Schluss holt Pinky Queeny aus dem Badezimmer weiße Watte und legt diese ganz oben drauf. Nun sieht es aus wie eine schneebedeckte Waldlandschaft.

„Jetzt habe ich einen Winterwald direkt in meinem Kinderzimmer!“, ruft Pinky Queeny fröhlich und klatscht vor Freude in ihre Hände. *„Aber er ist noch nicht fertig!“*

Nanu, was fehlt denn noch?

Pinky Queeny setzt sich an ihren Tisch, holt rosa Papier hervor und schneidet lauter kleine Herzen aus. Die lässt sie dann auf ihren Winterwald regnen. Jetzt sieht es noch viel schöner aus.



Und dann holt Pinky Queeny ihren Stuhl und stellt ihn vor das Fensterbrett, vor ihren gebastelten Winterwald. *„Hier kann ich dann sitzen, mit einer Tasse Kakao in der Hand und meinen Winterwald anschauen. Und wenn es draußen schneit, kann ich von hier aus zusehen, wie die Schneeflocken vor*

dem Fenster in der Luft tanzen. Und weißt du, was ich an Weihnachten machen werde?"

Pinkys Queenys Hund schüttelt den Kopf. Gespannt hört er ihr zu. Die Prinzessin beugt sich zu ihrem Hund und flüstert ihm zu: *„Dann dekoriere ich meinen Winterwald noch ganz weihnachtlich! Mit richtigem Weihnachtsschmuck! Das wird gaaanz schön aussehen!“*

Und das findet ihr Hund eine richtig, richtig tolle Idee.

Jetzt bist du dran: Wie findest du Pinky Queenys Idee?

Wenn du sie gut findest, dann kannst du bei deinem nächsten Spaziergang ja auch mal schauen, ob du nicht ein paar Kostbarkeiten findest, die du mit nach Hause bringen magst. Und jetzt weißt du, dass es auch dann, wenn die Bäume ihre Blätter verloren haben und wenn es draußen nass und kalt ist, viele Dinge gibt, die man im Wald und in der Natur spielen kann. Ich bin mir sogar sicher, dass dir noch viele, viele weitere Spielideen einfallen werden!



Noch mehr tolle Sachen mit der kleinen Prinzessin Pinky Queeny findest du

[hier auf unserem Kinderblog!](#)

sigikid.de · blog.sigikid.de · podcasts